

Elektrizität Wasser Neuenhof ewn

Geschäftsbericht 2021



Inhaltsverzeichnis

Vorwort Präsidentin und Geschäftsführer	3
Werkkommission	4
Geschäftsleitung	4
Erlebnistag	5
Elektrizitätsversorgung	7
Wasserversorgung	10
Erfolgsrechnung	12
Bilanz	13
Geldflussrechnung	14
Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021	15
Verwendung des Bilanzgewinns	20
Revisionsbericht	21
Impressum	22

Titelbild: Interessierte Jungs am Erlebnistag. *Adrian Fuchs*

Vorwort Präsidentin und Geschäftsführer



Nach dem doch etwas turbulenten ersten Jahr war das zweite Jahr der ewn, das Jahr 2021, davon geprägt, die Organisation und die Abläufe zu festigen. Die Werkkommission hat sich mit wichtigen Fragestellungen wie der Strategie und der Risikobeurteilung beschäftigt. Der strategische Fokus liegt dabei in den Bereichen kontinuierliche Erneuerung der Netze und Anlagen, Digitalisierung der Kundenprozesse, Handeln nach ökologischen Kriterien und der gesunden finanziellen Entwicklung der ewn. Zu diversen Risiken haben wir Massnahmen definiert.

Im Bereich des ökologischen Handelns haben wir durch die Einführung neuer Stromprodukte per Anfang 2022 bereits eine erste Massnahme umgesetzt. Wir freuen uns, dass unser Basis-Stromprodukt aus erneuerbarer Energie, genauer gesagt aus Wasserkraft, besteht und unsere Kundinnen und Kunden die Wahl haben, zusätzlich Strom aus Photovoltaikanlagen zu beziehen.

Unsere Versorgungsanlagen haben auch im Jahr 2021 zuverlässig und ohne nennenswerte Störungen die erwartete Leistung erbracht und somit das Wasser qualitativ einwandfrei und den Strom in der gewünschten Menge zu unseren Kundinnen und Kunden transportiert. Es gilt ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeitenden, welche sich tagtäglich um unsere Anlagen kümmern.

Der Finanzabschluss 2021 zeigt, dass das Modell ewn funktioniert. Das Ergebnis liegt in der Grössenordnung des Vorjahrs. Aufgrund der geringen Erfahrung ergeben sich teilweise noch grössere Abweichungen bei den einzelnen Budgetpositionen. Wir rechnen damit, dass sich diese Effekte über die nächsten paar Jahre hinweg normalisieren werden.

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war bestimmt der Erlebnistag vom 21. August. Ein Bild davon finden Sie auch auf der Titelseite. In diesem Geschäftsbericht richten wir ein besonderes Augenmerk auf den Erlebnistag und lassen ihn nochmals Revue passieren.

Wir wünschen bei der Lektüre viel Vergnügen.

*Petra Kuster Gerny, Präsidentin
Adrian Fuchs, Geschäftsführer*

Werkkommission

Petra Kuster Gerny, Präsidentin
Franz Mazenauer, Aktuar
Hanspeter Frischknecht
Andreas Eggmann
Simon Voser

Geschäftsleitung

Adrian Fuchs, Geschäftsführer
Albert Boutellier, Elektrizität
Raphael Baumann, Wasser
Hans-Peter Kunz, Finanzen
Daniel Lötscher, Gemeindevertretung



Gross und klein waren am Erlebnistag gemeinsam auf Entdeckungsreise. *Johanna Graf*

Erlebnistag



Ausprobieren und Dinge selber herausfinden – das konnten Schülerinnen und Schüler bereits vor dem Erlebnistag. *Melissa Meyer*

Am Samstag, 21. August 2021, führten wir einen Erlebnistag zu den Themen Elektrizität und Wasser in der Schulanlage Zentrum durch. Unser Ziel war es, der Bevölkerung von Neuenhof einen vertieften Einblick in diese beiden Themen zu geben.

Es ist selbstverständlich, dass Wasser aus dem Hahn und Strom aus der Steckdose kommt. Dahinter steckt aber einiges im Verborgenen, wovon die meisten Einwohnerinnen und Einwohner nichts mitbekommen. Eine Ausnahme bilden hier allenfalls die Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, wenn wir Werkleitungen in einer Strasse sanieren. Fällt die Versorgung jedoch aus, sei es wegen eines Stromausfalls oder eines Rohrleitungsbruchs, dann ist schnelle und kompetente Hilfe gefragt. Die Netzbauspezialisten konnten zeigen, wie man Wasserleitungsrohre zusammenschweisst, Stromkabel in Kabelschutzrohre einzieht und wie eine Transformatorenstation von innen aussieht.



Ob draussen oder drinnen; viele suchten das Gespräch mit den Mitarbeitenden. *Johanna Graf (1,2), Melissa Meyer (3)*

In der Aula gab es einige Exponate zu bestaunen: Die Besucherinnen und Besucher konnten sich ein Bild machen, wie der Wasserkreislauf funktioniert, wie das Wasser gefördert und das Reservoir gefüllt wird. In einem Video erhielten sie einen Einblick in das Grundwasserpumpwerk Trägerhardwald und das Reservoir Rehweg. Diverse Pläne zeigten eindrücklich die Grösse des Leitungsnetzes. Gross und klein betrachteten interessiert die durchgerosteten Gussleitungen.

Auf der Seite der Elektrizitätsversorgung konnten Besucherinnen und Besucher die diversen Kabelarten, die unter dem Boden verlegt sind, bestaunen. Ausgestellt war eine «Muffe», eine Kabelspleissung – eine der häufigsten Fehlerquellen bei der Elektrizitätsversorgung. Nach vielen Jahren können diese undicht werden und verursachen einen Kurzschluss. Die Ausstellung zeigte aber auch ganz moderne Aspekte auf; so zum Beispiel die Funktionsweise der Smart Meter und wie wir planen, unseren Kundinnen und Kunden zukünftig einen viel genaueren Einblick in ihr Verbrauchsverhalten zu ermöglichen. Interessiert zeigten sich die Gäste beim Betrachten sogenannter Netzzurückwirkungen, die moderne und leider häufig qualitativ minderwertige Elektronik verursachen kann.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl und die Unterhaltung der Kleinen gesorgt: Die Hüpfburg, die Kinderunterhaltung und der Softeis-Stand waren beliebte Ziele für die Kinder. Die Eltern verweilten indes gern in der Festwirtschaft mit Grill und Kaffee und Kuchen.

Die Geschäftsleitung und die Werkkommission freuten sich über das rege Erscheinen interessierter Besucherinnen und Besucher. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde Neuenhof für das zur Verfügung stellen der Infrastruktur, der Regionalwerke AG Baden für die Organisation und schliesslich dem Fussballclub und dem Team um Lisa Zehnder in der Festwirtschaft.



Soft-Ice, serviert von der Präsidentin Petra Kuster Gerny und Geschäftsleitungsmitglied Hans-Peter Kunz, und eine Hüpfburg – was wünscht das Kinderherz mehr. *Melissa Meyer*

Elektrizitätsversorgung



Neue Kabelverteilkabine Zürcherstrasse/Stockstrasse. *Albert Boutellier*

Strombeschaffung und -lieferung

Die Strombeschaffung erfolgt zusammen mit der Regionalwerke AG Baden strategisch aufgeteilt in mehreren Tranchen direkt am Markt. Mit diesem Mechanismus werden das Risiko eines schlechten Einkaufszeitpunkts reduziert und Preisstabilität angestrebt.

Kundinnen und Kunden mit einem jährlichen Stromverbrauch über 100'000 kWh können ihren Stromlieferanten frei wählen. In Neuenhof machen sieben von ihnen mit einem Anteil von 8.9 % am Gesamtabsatz davon Gebrauch und werden von fremden Lieferanten beliefert.

Wir haben uns entschieden, unseren Kundinnen und Kunden in Zusammenarbeit mit der Regionalwerke AG Baden per 1.1.2022 neue Stromprodukte anzubieten. Dank diesen Produkten kann unsere Kundschaft die Herkunft ihres Stroms neu selbst bestimmen. Unser Basisprodukt primastrom besteht aus 100 % natürlichem Wasserstrom. Weitere Informationen dazu und auch sonst viele nützliche Infos befinden sich auf unserer Website (www.ewn-neuenhof.ch).

Projekte und Instandhaltung

Sanierung Halden-/Rehweg

Das Werkleitungsprojekt Halden-/Rehweg wurde im Wesentlichen im Jahr 2020 umgesetzt (siehe auch Geschäftsbericht 2020). 2021 standen noch Abschlussarbeiten an.

Netzanpassung Posthorn

Aufgrund des privaten Bauvorhabens Posthorn mussten eine Kabelverteilkabine und diverse Kabelleitungen umgelegt werden.

Sanierung VK Festplatz

Die bestehende Kabelverteilkabine Festplatz zwischen Gemeindehaus und Schulanlage wurde saniert.

Sanierung VK Zürcherstrasse (Radweg)

Die bestehende Kabelverteilkabine Zürcherstrasse (Radweg) wurde saniert.

Sanierung VK Zürcherstrasse/Stockstrasse

Die bestehende Kabelverteilkabine Zürcherstrasse/Stockstrasse wurde saniert. In der Zürcherstrasse wurde zudem ein Kabelzugschacht erstellt.

Netzverstärkung Sandrainstrasse

Aufgrund der geplanten Überbauungen an der Stockstrasse wurde die Zuleitung zur Kabelverteilkabine verstärkt.

Instandhaltung Netzanlagen

Sämtliche geplanten Instandhaltungsmassnahmen an Transformatorstationen und Kabelverteilkabine wurden ausgeführt. Die Anlagen sind in einem guten Zustand.

Smart Metering

Gemäss eidgenössischer Stromversorgungsverordnung müssen alle Versorger bis Ende 2027 mindestens 80 % der Stromzähler durch Smart Meter ersetzen. ewn ist Aktionär der e-sy AG, über welche die Smart Meter beschafft und die notwendigen IT-Systeme betrieben werden. 2021 wurden die Systeme bei e-sy AG aufgebaut und produktiv in Betrieb genommen. Erste Smart Meter sind in Neuenhof testweise bereits in Betrieb. Der flächendeckende Smart Meter Rollout wird in der zweiten Jahreshälfte 2022 starten.

Strassenbeleuchtung

Auf der Zufahrtsstrasse und dem Parkplatz Friedhof Pappich wurde die Strassenbeleuchtung neu erstellt. Der Fussgängerstreifen Hardstrasse/Limmatstrasse war ungenügend beleuchtet. Mit einem zusätzlichen Kandelaber konnte die Situation wesentlich verbessert werden. Mit der von der Einwohnergemeindeversammlung am 21. Juni 2021 beschlossenen Sanierung der Beleuchtung des Sportplatzes Stausee wurde begonnen.

Störungen

Im Netz der Elektrizitätsversorgung kam es lediglich zu einer Störung mit Auswirkung auf unsere Kundschaft: Am 30. September war die Transformatorstation Sandacker kurzzeitig ohne Strom. Das Problem konnte innert fünf Minuten durch eine Schalthandlung gelöst werden.

Zahlen und Fakten

Strommengen und Leistung		2021	2020
Stromeinkauf am Markt	kWh	26'464'812	26'270'996
Produktion von lokalen Produzenten	kWh	234'871	143'488
Stromabsatz Netz	kWh	28'414'314	28'134'704
Maximale Leistung Netz	kW	5483	5345

Netzanlagen		2021	2020
Transformatoren- und Schaltstationen	Stk.	24	24
Installierte Transformatorenleistung	kVA	17'200	17'200
Mittelspannungskabel	m	15'039	15'039
Steuerkabel (inkl. Wasserwerk)	m	21'297	21'754
Kabelverteilkabinen	Stk.	118	117
Niederspannungskabel	m	72'399	71'985
Kabel der öffentlichen Beleuchtung	m	43'515	43'370
Netzanschlüsse	Stk.	890	885
Stromzähler	Stk.	5'114	5'123

Erfolgsrechnung (Beträge in TCHF)	Budget	2021	2020
Verkauf Elektrizität	4'905	4'965	4'897
übriger betrieblicher Ertrag	104	168	133
Auflösung Beiträge	70	71	71
Betrieblicher Gesamtertrag	5'079	5'204	5'100
Einkauf Elektrizität	-2'864	-2'835	-2'813
Material- Dienstleistungsaufwand	-782	-996	-896
Konzessionsaufwand	-210	-213	-211
Übrige Dienstleistungen	-213	-189	-202
Abschreibungen	-460	-485	-480
EBIT	549	486	497

Investitionsrechnung (Beträge in TCHF)	Budget	2021	2020
Haldenweg/Rehweg	123	73	378
Diverse Netzerweiterungen / Sanierungen	200		251
<i>Netzanpassung Posthorn</i>		230	1
<i>Netzverstärkung VK Sandrainstrasse</i>		49	
Sanierung VK Festplatz	25	31	
Sanierung VK Zürcherstrasse Radweg	35	34	
Sanierung VK Zürcherstrasse Stockstrasse	55	56	
Aufarbeitung Werkleitungskataster	80	0	
Ankauf Stromzähler, Smart Meter	50	0	
Total	568	473	379

Wasserversorgung



Rohrkeller Reservoir Rehweg. *Melissa Meyer*

Wasserqualität und Absatz

Sämtliche Überprüfungen haben bisher stets eine einwandfreie Wasserqualität bescheinigt. Der Wasserverbrauch war im Vergleich zum Vorjahr ca. 13'000 m³ geringer.

Projekte und Instandhaltung

Sanierung Halden-/Rehweg

Das Werkleitungsprojekt Halden-/Rehweg wurde im Wesentlichen im Jahr 2020 umgesetzt (siehe auch Geschäftsbericht 2020). 2021 standen noch Abschlussarbeiten an.

Netzerweiterung Posthorn

Aufgrund des privaten Bauvorhabens Posthorn wurde eine neue Wasserleitung ab der Bankstrasse realisiert inkl. einem neuem Hydrant für den Löschschutz.

Ordentliche Wartung

Die jährliche Hydranten-Kontrolle wurde durchgeführt; ebenso diverse Instandhaltungsarbeiten in den Anlagen inkl. Reinigungen. Winterabstellungen und Zählerablesungen wurden gemacht.

Es wurden 55 alte Wasserzähler ersetzt. Fünf Wasserzähler wurden demontiert.

Dorfbrunnen

Die Dorfbrunnen werden ab einer eigenen Quelle, der Hüttenrainquelle, gespiesen. Leider liefert die Quelle zu wenig Wasser. Die Noteinspeisung ab dem Wassernetz war das ganze Jahr über in Betrieb.

Störungen

Es gab insgesamt fünf Rohrbrüche, zwei davon wurden dank einer systematischen Lecksuche gefunden. Eine solche wird jeweils bei ausserordentlichem Nachverbrauch initiiert. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es nur deren zwei Rohrbrüche.

Zahlen und Fakten

Herkunft des Rohwassers		2021	2020
Grundwasserpumpwerk Tägerhardwald	m ³	427'196	539'612
Quellen Juxital / Nackental	m ³	132'156	63'591
Quellen Papprich	m ³	82'724	52'061
Fremdbezug	m ³	0	0
Total	m ³	642'076	655'264

Wasserabgabe in m ³		2021	2020
Total Wasserförderung	m ³	642'076	655'264
Total gemessener Verbrauch	m ³	559'576	609'704
Ungemessener Verbrauch *)	m ³	82'500	45'560

*) Der ungemessene Verbrauch umfasst Instandhaltung von Hydranten, Netzspülungen, Feuerwehreinsätze und Netzverluste.

Netzanlagen		2021	2020
Schieber	Stk	1396	1394
Hydranten	Stk	235	232
Wasserzähler	Stk	922	927
Wasserleitungen inkl. Anschlüsse	m	50'550	50'392

Erfolgsrechnung (in TCHF)	Budget	2021	2020
Verkauf Wasser	1'338	1'321	1'367
Übriger betrieblicher Ertrag	1	13	17
Auflösung Beiträge	18	217	211
Betrieblicher Gesamtertrag	1'357	1'551	1'595
Material- / Dienstleistungsaufwand	-315	-427	-434
Konzessionsaufwand	-45	-49	-44
Übrige Dienstleistungen	-77	-30	-57
Abschreibungen	-380	-206	-203
EBIT	440	839	857

Investitionsrechnung (in TCHF)	Budget	2021	2020
Haldenweg/Rehweg	61	58	379
Diverse Netzsanierungen / Erweiterungen	200		44
<i>Netzanpassung Posthorn</i>		29	
Total	261	87	379

Erfolgsrechnung

(in TCHF)

	Erläuterungen Nr.	Budget		Rechnung		Rechnung	
		01.01.2021- 31.12.2021	%	01.01.2021- 31.12.2021	%	01.01.2020- 31.12.2020	%
Verkauf Elektrizität	1	4'905		4'965		4'897	
Verkauf Wasser	2	1'338		1'321		1'367	
Total Ertrag aus Energie- und Wasserverkauf		6'243		6'286		6'263	
Auflösung Beiträge	3	88		288		282	
Übriger betrieblicher Ertrag	4	105		181		150	
Betrieblicher Gesamtertrag		6'436	100.0	6'755	100.0	6'695	100.0
Einkauf Elektrizität		-2'854		-2'884		-2'872	
Material- und Dienstleistungsaufwand	5	-1'017		-1'374		-1'271	
Konzessionsabgaben	6	-255		-262		-255	
Übriger Betriebsaufwand	7	-200		-219		-260	
EBITDA, Betr.erg. vor Zinsen, Steuern u. Abschr.		2'109	32.8	2'016	29.9	2'037	
Abschreibungen		-840		-691		-683	
EBIT, Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern		1'269	19.7	1'325	19.6	1'354	11.3
Finanzertrag							
Finanzaufwand	8	-272		-330		-330	
Finanzergebnis		-272		-330		-330	
Ausserordentlicher Ertrag	9					2	
Ausserordentlicher Aufwand				-1			
Ausserordentlicher Erfolg				-1		2	
UNTERNEHMENSERGEBNIS NACH STEUERN		997	15.5	994	14.7	1'026	8.5

Bilanz

(in TCHF)

		31.12.2021	%	31.12.2020	%
AKTIVEN					
Flüssige Mittel	10	3'533		5'991	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte	11	2'149		2'480	
Übrige kurzfristige Forderungen					
Dritte		51		111	
Umlaufvermögen		5'733	19.2	8'582	26.0
Beteiligungen	12	19		19	
Darlehen	13	20		16	
Sachanlagen	14				
Produktionsanlagen		517		542	
Verteilanlagen		20'212		19'223	
Diverse Sachanlagen		3'408		3'504	
Anlagen im Bau				1'079	
Anlagevermögen		24'176	80.8	24'383	74.0
Total Aktiven		29'909	100.0	32'964	100.0
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		811		1'261	
Gemeinde Neuenhof	15	0		3'157	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Dritte	16	3'023		3'232	
Gemeinde Neuenhof	17	1'841		1'246	
Passive Rechnungsabgrenzungen	18	213		542	
Kurzfristiges Fremdkapital		5'889	19.7	9'438	28.6
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten					
Darlehen Gemeinde Neuenhof	19	16'500		16'500	
Langfristiges Fremdkapital		16'500	55.2	16'500	50.1
Dotationskapital		6'000		6'000	
Reserven		500			
Gewinnvortrag		26			
Jahresgewinn		994		1'026	
Eigenkapital	20	7'520	25.1	7'026	21.3
Total Passiven		29'909	100.0	32'964	100.0

Geldflussrechnung

(in TCHF)

	2021	2020
Jahresgewinn	994	1'026
Abschreibungen auf Anlagevermögen	691	683
Auflösung passivierter Netzkostenbeiträge	-288	
Veränderung des Nettoumlaufvermögens ohne Flüssige Mittel	-2'999	5'134
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-1'602	6'843
Einnahmen Netzkostenbeiträge	129	
Investitionen in Sachanlagen	-481	-1'319
Investitionen in Finanzanlagen	-4	-35
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-356	-1'355
Dividende an Gemeinde Neuenhof	-500	-
Veränderung langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-500	-
Veränderung Flüssige Mittel	-2'458	5'489
Veränderung Flüssige Mittel		
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	5'991	502
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	3'533	5'991
Veränderung Flüssige Mittel	-2'458	5'489

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft Elektrizität Wasser Neuenhof ewn wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 – 963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt. Im Grundsatz kommt für die Bewertung der Aktiven das Anschaffungswertprinzip zur Anwendung. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wurde in Übereinstimmung mit den Vorgaben von Art. 15 Abs. 3 StromVG und Art. 13 StromVV zu historischen Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Aus rechnerischen Gründen können in der Jahresrechnung Rundungsdifferenzen auftreten.

Erläuterungen zu Erfolgsrechnung und Bilanz

- 1 Verkauf Elektrizität**
Der Verkauf Elektrizität setzt sich aus dem Ertrag aus Stromverkauf und Netznutzung zusammen.
- 2 Verkauf Wasser**
Im Verkauf Wasser ist auch die Löschwasserversorgung von TCHF 97 (VJ TCHF 94) enthalten.
- 3 Auflösung Beiträge**
Die Netzkostenbeiträge werden passiviert und über eine festgelegte Dauer aufgelöst. Netzkostenbeiträge für Wasser werden über 20 Jahre aufgelöst, der Betrag im 2021 betrug TCHF 217 (VJ TCHF 211). Netzkostenbeiträge für Energie werden über 35 Jahre aufgelöst, der Betrag im 2021 betrug TCHF 71 (VJ TCHF 71).
- 4 Übriger betrieblicher Ertrag**
Gegenüber der Gemeinde Neuenhof wurden diverse Leistungen von insgesamt TCHF 93 (VJ TCHF 73) in Rechnung gestellt.
- 5 Material- und Dienstleistungsaufwand**
Dies ist hauptsächlich der Material- und Dienstleistungsaufwand für Instandhaltungsarbeiten und Leistungen für Dritte.
- 6 Konzessionsabgaben**
Wir zahlen Konzessionsabgaben an die Gemeinde Neuenhof für das Stromnetz und an den Kanton für das Wassernetz.
- 7 Übriger Betriebsaufwand**
Der übrige Betriebsaufwand setzt sich aus einer Vielzahl von Aufwendungen zusammen wie zum Beispiel Mieten, EDV, Versicherungen, Verbandsbeiträge und Werbung.
- 8 Finanzaufwand**
Im Finanzaufwand ist die Verzinsung des Darlehens enthalten. Dieses wird momentan mit 2 % verzinst.
- 9 Ausserordentlicher Ertrag**
Im 2020 haben wir eine Parteikostenentschädigung für die gerichtliche Auseinandersetzung mit einem Kunden erhalten.

10 Flüssige Mittel

Im ersten Halbjahr 2020 wurden Aufwendungen der Elektrizität Wasser Neuenhof ewn von der Gemeinde Neuenhof bezahlt, was zu einer hohen Liquidität und Verbindlichkeit gegenüber der Gemeinde Neuenhof führte. Im 2021 haben wir einen Teil der Liquidität an die Gemeinde Neuenhof zurückgeführt.

11 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position besteht hauptsächlich aus Debitoren aus dem Energie- und Wasserverkauf.

12 Beteiligungen

Die Elektrizität Wasser Neuenhof ewn ist im 2020 mit der e-sy AG eine Kooperation zur Beschaffung von Messgeräten eingegangen. Dies erforderte den Kauf eines Aktienanteils, sowie die Gewährung eines Darlehens. 2021 wurde das Darlehen um TCHF 4 erhöht.

13 Darlehen

Darlehen an e-sy AG, Aarau.

14 Sachanlagevermögen

Gemäss unserer Aktivierungspraxis werden alle aktivierungsfähigen Güter ab einer Aktivierungsgrenze von CHF 10'000 aktiviert. Investitionsprojekte werden so lange in den Anlagen in Bau geführt, bis die Kredite abgerechnet sind. Anschliessend werden die Investitionen in die Anlagen umgebucht.

	Produktions- anlagen	Verteilanlagen EW	Verteil- anlagen Wasser	Diverse Sachan- lagen EW	Diverse Sachanlagen Wasser	Anlagen im Bau	Total Sach- anlagen
In TCHF							
Anschaffungswerte 01.01.20	628	21'755	8'143	203	3'760	321	34'810
Zugänge	-	396	166	-	-	758	1'319
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.2020	628	22'151	8'308	203	3'760	1'079	36'130
Wertberichtigungen 01.01.20	61	9'759	915	92	272	-	11'099
Abschreibungen	25	460	102	20	75	-	683
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen 31.12.20	86	10'219	1'017	112	348	-	11'782
						-	
Restwert 31.12.20	542	11'931	7'291	91	3'413	1'079	24'347
Anschaffungswerte 01.01.21	628	22'151	8'308	203	3'760	1'079	36'130
Zugänge	-	853	706	-	-	-1'079	481
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-
Anschaffungswerte 31.12.2021	628	23'004	9'015	203	3'760	-	36'610
Wertberichtigungen 01.01.21	86	10'219	1'017	112	348	-	11'782
Abschreibungen	25	464	106	20	75	-	691
Abgänge	-	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen 31.12.21	112	10'684	1'123	132	423	-	12'473
						-	
Restwert 31.12.21	517	12'320	7'892	71	3'338	-	24'137

Die Abschreibungsdauer beträgt:

Produktionsanlagen	25 Jahre
Verteilanlagen EW	15 bis 57 Jahre
Verteilanlagen Wasser	80 Jahre
Diverse Sachanlagen EW	7 bis 20 Jahre
Diverse Sachanlagen Wasser	7 bis 50 Jahre

15 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gemeinde Neuenhof

Diese Position betrifft hauptsächlich die von der Gemeinde Neuenhof bezahlten Lieferantenrechnungen während des ersten Halbjahres.

16 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte

Gemäss Stromversorgungsgesetz werden die Netzkostenbeiträge passiviert und über die Abschreibungsdauer der Netze aufgelöst. Dasselbe machen wir auch für die Netzkostenbeiträge der Sparte «Wasser», jedoch für 20 Jahre. Diese Passivierungen betragen in dieser Position TCHF 2'784.

CHF	Netzkostenbeiträge Elektrizität	Netzkostenbeiträge Wasser	Netzkostenbeiträge Total
01.01.2020	1'373'187	1'785'754	3'158'941
Zugänge	66'210	-	66'210
Auflösungen	-70'528	-211'096	-281'624
31.12.2020	1'368'869	1'574'658	2'943'527
Zugänge	12'600	116'008	128'608
Auflösungen	-70'888	-216'896	-284'784
31.12.2021	1'310'581	1'473'770	2'784'351

17 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Gemeinde Neuenhof

Per Ende 2021 sind die ausstehenden Zinsen auf dem Darlehen ausgewiesen. Im Vorjahr sind in dieser Position das Inkasso für Abwasser und Entsorgung für die Gemeinde Neuenhof.

18 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diverse zeitliche und sachliche Abgrenzungen.

	2021 TCHF	2020 TCHF
Konzessionsabgaben	213	211
Darlehenszinsen	0	330
Diverses	0	1
Total	213	542

19 Darlehen Gemeinde Neuenhof

Das Darlehen der Gemeinde Neuenhof resultiert aus der Einbringung der Sacheinlage in die Elektrizität Wasser Neuenhof ewn und ist zeitlich nicht befristet. Im 2021 und im 2020 wurde das Darlehen mit 2 % verzinst.

20 Eigenkapitalnachweis

	Dotationskapital TCHF	Reserven TCHF	Gewinnreserven TCHF	Total Eigenkapital TCHF
1. Januar 2020	6'000	-	-	6'000
Jahresgewinn			1'026	1'026
31. Dezember 2020	6'000	-	1'026	7'026
Dividendenauszahlung			-500	-500
Einlagen in Reserven		500	-500	-
Jahresgewinn			994	994
31. Dezember 2021	6'000	500	1'020	7'520

21 Verpflichtungskredite

TCHF	Bewilligte Kredite	Beansprucht bis 31.12.2020	Plan 2021	Ist 2021	Ist kumuliert	Restkredit
Elektrizitätsversorgung						
EW Netz						
Werkleitungssanierung Albertstrasse	409	-250	-	-	-250	159
Haldenweg / Rehweg	539	-416	-	-73	-489	50
Total Elektrizitätsversorgung	948	-666	0	-73	-739	209
Wasserversorgung						
Werkleitungssanierung Albertstrasse	176	-122	-	-	-122	54
Haldenweg / Rehweg	761	-700	-	-58	-758	3
Total Wasserversorgung	937	-822	0	-58	-880	57
Total Verpflichtungskredite	1'885	-1'488	0	-131	-1'619	266

22 Langfristige Verträge

Die Elektrizität Wasser Neuenhof ewn unterhält verschiedene langfristige Verträge betreffend Elektrizität, Wasserversorgung und administrativen Aufgaben mit Laufzeiten von drei bis fünf Jahren.

23 Revisionsstelle

	2021 TCHF	2020 TCHF
Revisionshonorar (TCHF)	5	5
Zusätzliche Honorare	0	0
Total	5	5

Verwendung des Bilanzgewinns

(in TCHF)

Antrag der Werkkommission zu Händen des Gemeinderates

Jahresgewinn	994
Gewinnvortrag	26
	<hr/>
Bilanzgewinn	1'020
Einlage in die Reserven	-500
Dividende auf das Dotationskapital von TCHF 6'000	-500
	<hr/>
Vortrag auf neue Rechnung	20
	<hr/>

Revisionsbericht



Tel. 062 834 91 91
Fax 062 834 91 00
www.bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

Bericht der Kontrollstelle an die Werkkommission und den Gemeinderat Neuenhof zur Jahresrechnung der selbständigen öffentlich-rechtlichen Gemeindeanstalt Elektrizität Wasser Neuenhof ewn

Als Kontrollstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der selbständigen öffentlich-rechtlichen Gemeindeanstalt Elektrizität Wasser Neuenhof ewn, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Werkkommission

Die Werkkommission ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt SAR 171.100 und Finanzverordnung SAR 617.113) und der Anstaltsordnung verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Werkkommission für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Kontrollstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeindegemeinschaft* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt SAR 171.100 und Finanzverordnung SAR 617.113) und der Anstaltsordnung.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Anforderungen des Unvereinbarkeitsgesetzes (§ 6 Abs. 1, SAR 150.300) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Aarau, 5. April 2022

BDO AG



Felix Laube
Mandatsleiter
Zugelassener Revisionsexperte



i. V. Anna Gabriela Röthlisberger
Zugelassene Revisorin

Beilage
Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Impressum

Herausgeber

Elektrizität Wasser Neuenhof ewn
p. Adr. Regionalwerke AG Baden
Haselstrasse 15
5401 Baden
www.ewn-neuenhof.ch

Konzept und Umsetzung

Röthlin & Röthlin. *Kommunikation*
Im Langacker 16
5405 Dättwil

Bilder

Albert Boutellier
Adrian Fuchs
Johanna Graf
Melissa Meyer